

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinweiler

Nr. 2 (8. Jg.)

22. Januar – 11. Februar 2018

0,50 Euro



Liebe Schwestern und Brüder!

Die Firmvorbereitung in unserer Pfarreiengemeinschaft neigt sich dem Ende zu. Am Samstag, 3. Februar 2018, wird Weihbischof Robert Brahm 55 Jugendlichen das Sakrament der Firmung spenden. Seit September 2017 haben sich die Jugendlichen darauf vorbereitet. Neben den Kleingruppentreffen und Jugendgottesdiensten, u.a. in der Festwallfahrtswoche, gehörte die Vorbereitung und Durchführung eines Sozialprojektes zum Kernpunkt der Vorbereitung. So haben die Firmlinge unterschiedliche Projekte, z.B. im Seniorenheim „Hospital“ oder bei der „Tafel“, gestaltet. Dazu gehörte auch eine Spenden- und Sammelaktion vor Weihnachten zugunsten der „Tafel“ sowie die Unterstützung bei der Durchführung der Bolivienkleidersammlung. Ein wichtiger Baustein der Vorbereitung war der Versöhnungstag, an dem sich unsere jungen Christen intensiv mit ihrem Leben und ihrem Glauben auseinandergesetzt haben. Anschließend gab es Gelegenheit zu einem Gespräch oder zum Empfang des Bußsakraments. Mit viel Spaß und Begeisterung haben die Firmlinge am Workshop mit Dede Mazietele teilgenommen. Auch die Teilnahme an dem Musical „Wunder. Die Lebensgeschichte des heiligen Wendelin“ in der Basilika und an der „Rock-Andacht“ in Winterbach gehörten zu einzigartigen, ergreifenden Erlebnissen.

Die Firmung (Das Wort kommt vom Lateinischen "firmare" und heißt übersetzt „bestärken“, „festigen“.) ist eines von sieben Sakramenten in der Katholischen Kirche. Sie gehört neben der Taufe und der Eucharistie (Kommunion) zu den sogenannten "Initiationssakramenten". Mit diesen drei Sakramenten wird man in die christliche Glaubensgemeinschaft hineingeführt. Theologisch gesehen ist die Firmung die Vollendung der Taufe. Mädchen und Jungen werden durch sie zu "erwachsenen" Katholiken.

In der Firmung bestätigen die Firmlinge praktisch das, was die Eltern und Paten für sie gewollt haben. In der Firmung entscheiden sich die Firmlinge bewusst für Gott und für seine Kirche. Sie sind danach Christen mit allen Rechten und Pflichten und übernehmen auch die Verantwortung für die Zukunft der Kirche. Wie die Jünger damals vor Pfingsten im Gebet in der Erwartung auf den verheißenen Heiligen Geist verharrten, so wollen auch wir in unser Gebet die Firmlinge, die Zukunft unserer Kirche, einschließen:

„Herr, unser Gott, zeige unseren Firmlingen aufs Neue den Sinn unseres Lebens. Festige ihre Gemeinschaft mit dir und untereinander. Schenke ihnen den Geist deines Sohnes, unseres Bruders und Herrn Jesus Christus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und wirkt – heute und in Ewigkeit. Amen.“

Andreas Czulak, Diakon

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 22. Januar – 11. Februar 2018

Montag, 22. Januar – Hl. Vinzenz Palotti

Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe
++ Irmgard Friedrich und Ute Wenzel (kfd),
++ Ilse Strauß und + Tochter Monika

Dienstag, 23. Januar – Dienstag der 3. Woche i.Jk.

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim
++ Josef und Juliana Bach, + Brunhilde
Wegener

Mittwoch, 24. Januar – Hl. Franz von Sales

WND St. Anna 17.30 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach 18.30 h Hl. Messe
+ Gertrud Kartes (1. Jgd), Leb. und Verst.
der Fam. Lessinger-Schwarz, + Mario Mang

Donnerstag, 25. Januar – Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet
10.00 h Hl. Messe
Bliesen 18.30 h Hl. Messe
Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet
18.30 h Hl. Messe

Freitag, 26. Januar – Hll. Timotheus und Titus

Basilika 18.00 h Betstunde (Kolping)
18.30 h Hl. Messe
+ Hedwig Kockler, + Dieter Hector

Samstag, 27. Januar – Vorabend des 4. Sonntages im Jahreskreis

Basilika 11.30 h Rosenkranzgebet
15.30 h Beichtgelegenheit
16.00 h Vorabendmesse in polnischer Sprache
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse
+ Elisabetha Mischnick (2. StA)
WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse
+ Elisabeth Pack (2. StA), + Wilhelm
Mainka (2. StA), Leb. und Verst. der Fam.
Ernst-Backes, zur immerwährenden Hilfe,
nach Meinung

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse
+ Hans Maldener, + Rosi Müller, Verst. der
Fam. Heinz – Jung, ++ Ehel. Johann und
Barbara Müller und verst. Söhne, ++ Ehel.
Mia und Klaus Schumann, + Josef Biehl,
Leb. und Verst. der Fam. Schmidt-Biehl

Caritas-Kollekte

Sonntag, 28. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

Remmesweiler 9.00 h Hochamt
Evangelische Kirche
Winterbach 10.30 h Hochamt
+ Maria Keßler (2. StA), Leb. und Verst. der
Fam. Werner Handle-Scherer
Basilika 10.45 h Hochamt
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
++ Ilse Strauß und + Tochter Monika, +
Helmut Freude, + Hermine Kunz, Leb. und
Verst. der Fam. Kurt Keller
18.00 h Heilige Messe
+ Monika Endres, + Wendelin Stasch, Leb.
und Verst. der Fam. Stasch, für die armen
Seelen, zum hl. Josef

Caritas-Kollekte

Montag, 29. Januar – Montag der 4. Woche i.Jk.

Oberlinxweiler 18.30 h Hl. Messe
+ Alice Ost (2. StA)

Dienstag, 30. Januar – Dienstag der 4. Woche i.Jk.

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe mit Blasiussegen

Mittwoch, 31. Januar – Hl. Johannes Bosco

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach 18.30 h Hl. Messe
+ Baldur Geber

Donnerstag, 1. Februar – Donnerstag der 4. Woche i.Jk.

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet
10.00 h Hl. Messe
Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet

	18.30 h	Hl. Messe mit Blasiussegen Stiftsamt (Mersdorf)
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe + Leo Klees und verst. Eltern

Freitag, 2. Februar – Fest Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)

Basilika	18.30 h	Hochamt mit Blasiussegen Leb. und Verst. der Fam. Seibert, für alle armen Seelen
Bliesen	18.30 h	Hochamt mit Blasiussegen ++ Peter u. Margarete Rinzel, Leb. u. Verst. der Fam. Lessinger-Schwarz, + Mario Mang
Winterbach	18.30 h	Hochamt mit Blasiussegen ++ Hedi und Friedel Hans

Samstag, 3. Februar – Vorabend des 5. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	11.30 h	Rosenkranzgebet
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse mit Spendung der Firmung
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Maria Rauber (3. StA), Leb. und Verst. der Fam. Kuhn
Niederlinxweiler Evangelische Kirche	19.00 h	Vorabendmesse + Kurt Engel (2. StA), + Katharina Engel

<p style="text-align: center;">Kollekte für die Kirche In Bliesen: Für die Sanierung des Kirchenvorplatzes</p>
--

Sonntag, 4. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler	9.00 h	Hochamt + Alice Ost (3. StA), ++ Alfred und Elisa- beth Kleer
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Maria Keßler (3. StA), ++ Ehel. Manfred und Pauline Eckert
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Dieter Hector, + Elfriede Timmer u. ++ Eltern
Bliesen	14.30 h	Taufe
Basilika	18.00 h	Heilige Messe

Für die armen Seelen, an die niemand mehr denkt

Kollekte für die Kirche

Montag, 5. Februar – Hl. Agatha

Remmesweiler 18.30 h Hl. Messe
Evangelische Kirche

Dienstag, 6. Februar – Hl. Paul Miki und Gefährten

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 7. Februar – Mittwoch der 5. Woche i.Jk.

Basilika 8.30 h Frauenmesse, anschl. gemeinsames Frühstück im Cusanushaus
++ Josef und Juliana Bach, + Brunhilde Wegener

Winterbach 17.45 h Anbetung für geistliche Berufe

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Winterbach 18.30 h Hl. Messe
+ Micheline Picchele (1. Jgd), + Beatrix Klassen, + Irmgard Klassen, ++ Ehel. Ingeln-Gillen und Sohn Herbert

Donnerstag, 8. Februar – Donnerstag der 5. Woche i.Jk.

Hospital 9.30 h Rosenkranzgebet
10.00 h Hl. Messe

Urweiler 18.00 h Rosenkranzgebet
18.30 h Hl. Messe

Bliesen 18.30 h Hl. Messe
+ Günter Wirth, ++ Ehel. Maria und Felix Schuh, ++ Ehel. Helene und Theo Wirth, ++ Gunthilde und Walter Bernhardt

Freitag, 9. Februar – Freitag der 5. Woche i.Jk.

Basilika 18.00 h Betstunde für die Partnergemeinde Tjumen
18.30 h Hl. Messe
+ Dieter Hector, + Hedwig Kockler, + Enrico Ballardini

Samstag, 10. Februar – Vorabend des 6. Sonntages im Jahreskreis

WND St. Anna 10.30 h Weggottesdienst der Kommunionkinder

Basilika 11.30 h Rosenkranzgebet

Bliesen	15.00 h	Weggottesdienst der Kommunionkinder
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Wilhelm Mainka (3. StA), + Adolf Bläs, Leb. und Verst. der Fam. Recktenwald-Bläs, Leb. und Verst. der Fam. Ernst-Backes, + Elisabeth Geßner, + Gisela Schering
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Elisabetha Mischnick (3. StA)
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse mit Kinderkatechese + Hans Maldener (Oberthal), + Hedwig Schüler
Niederlinxweiler Evangelische Kirche	19.00 h	Vorabendmesse

Kollekte für die Seelsorge

Sonntag, 11. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Remmesweiler Evangelische Kirche	9.00 h	Hochamt
Winterbach	10.30 h	Hochamt + Irmtrud Recktenwald (1. Jgd), ++ Emilie und Willibrord Reckenwald und Sohn Or- lando, Leb. und Verst. der Fam. Werner Handle-Scherer
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft ++ Ilse Strauß und Tochter Monika, + Hel- mut Freude, ++ Gertrud und Priester Paul Seck, + Ernst Neff
Basilika	18.00 h	Heilige Messe

Kollekte für die Seelsorge



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am
18. Dezember 2017: Herr Rudolf Salzburger, Werschweilerstraße 35,
St. Wendel, im Alter von 82 Jahren.

20. Dezember 2017: Frau Elisabeth Pack, geb. Krämer, Alsfassener Straße 52, St. Wendel, im Alter von 90 Jahren.
20. Dezember 2017: Frau Ruth Schömann, geb. Rausch, Am Friedhof 33, St. Wendel, im Alter von 55 Jahren.
22. Dezember 2017: Frau Maria Keßler, geb. Brill, Weihertriesch 16, Winterbach, im Alter von 94 Jahren.
24. Dezember 2017: Herr Wilhelm Mainka, Oberthaler-Straße 8, St. Wendel, im Alter von 77 Jahren.
25. Dezember 2017: Frau Elisabeth Geßner, geb. Rebmann, Im Gründchen 5, St. Wendel, im Alter von 89 Jahren.
26. Dezember 2017: Frau Hedwig Kockler, geb. Born, Kirchgäßchen 10, St. Wendel, im Alter von 88 Jahren.
28. Dezember 2017: Herr Kurt Engel, Steinbacher Straße 18, Niederlinxweiler, im Alter von 89 Jahren.
28. Dezember 2017: Herr Wolfgang Kockler, Wurzelbach, Oberlinxweiler, im Alter von 73 Jahren.
29. Dezember 2017: Frau Ruth Schömann, Am Friedhof 33, St. Wendel, im Alter von 55 Jahren.
29. Dezember 2017: Herr Dieter Riotte, Lichtenbergstraße 20, St. Wendel, im Alter von 78 Jahren.
30. Dezember 2017: Herr Dieter Hector, Heideweg 2, St. Wendel, im Alter von 77 Jahren.
1. Januar 2018: Frau Alice Ost, geb. Haßdenteufel, Herderstraße 3, Oberlinxweiler, im Alter von 86 Jahren.
2. Januar 2018: Frau Elisabetha Mischnick, geb. Buschauer, Marienstraße 13, St. Wendel, im Alter von 94 Jahren.
3. Januar 2018: Frau Hilde Klär, geb. Neumer, Danziger-Straße 3, St. Wendel, im Alter von 86 Jahren.
5. Januar 2018: Herr Gerd Six, Hedestraße 7, Niederlinxweiler, im Alter von 75 Jahren.
8. Januar 2018: Frau Dorothea Lipp, geb. Alsfasser, Cusanusstraße 22, St. Wendel, im Alter von 77 Jahren.

Das Sakrament der Taufe empfang am

29. Dezember 2017: Noah Ben Kleres, Ringstraße 20a, 21218 Seevetal.





Sternsingeraktion 2018

Mit viel Engagement wurde auch in diesem Jahr die Sternsingeraktion in unserer Pfarreiengemeinschaft „St. Wendel“ durchgeführt.

Zahlreiche Sternsinger mit den Betreuern waren mit Stern, gesegneter Kreide (bzw. Aufkleber) und den Sammelbüchsen in den Orten unterwegs.

„20*C+M+B+18“, Christus Mansionem Benedicat, hatten sie über unsere Türen geschrieben, einen Segensspruch ausgesprochen und Spenden für Kinder in Not gesammelt.

Die Aussendungs- bzw. Abschlussgottesdienste haben die Sternsingeraktion umrahmt.

Wir sind froh, dass wir in unseren Pfarrgemeinden so viele Kinder haben, die mit Begeisterung bei der Aktion dabei sind. Hauptsächlich waren dies die Messdiener, unterstützt von den Kommunionkindern. Besondere Anerkennungsworte sind an die jüngsten Sternsinger (Erst- und Zweitklässler) gerichtet, die den älteren Königen tapfer gefolgt sind.

Leider muss man feststellen, dass die Durchführung der Aktion im Stadtkernbereich immer schwieriger wird. Es gibt nur wenige Kinder, die bereit sind, sich daran zu beteiligen. Aus diesem Grund können seit einigen Jahren nicht alle Gebiete besucht werden.

Viele engagierte Helfer haben sich um die Sternsinger gekümmert und sie mit Getränken und Essen versorgt.

Vielen Dank an diese Teams!

Vielen Dank allen, die diese Aktion organisiert haben!

Vielen Dank den Betreuern!

Vielen Dank an alle Spender, die auf diese Weise die notleidenden Kinder in der Welt unterstützt haben!

Vielen Dank an alle Sternsinger!

Die Ergebnisse der Aktion werden im nächsten Pfarrbrief veröffentlicht.

Andreas Czulak, Diakon

Einladung an alle Ehejubilare,

die in diesem Jahr ihren 25., 50., 60. oder größeren Hochzeitstag feiern.

Bischof Dr. Stephan Ackermann lädt alle diese Jubilare zu den diesjährigen Heilig-Rock-Tagen nach Trier ein und möchte den großen Dank für dieses Jubelfest im Trierer Dom feiern. Hierzu lädt er ein für

Montag, 16. April 2018, um 17.00 Uhr,



zur Heiligen Messe in der Hohen Domkirche.

Ab 15.00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen im Hof des Bischöflichen Priesterseminars, Jesuitenstraße 13. Sitzgelegenheiten sind dort vorhanden.

Im Anschluss an das Pontifikalamt sind alle um 19.00 Uhr herzlich zu einem Konzert im Kulturzelt auf dem Domfreihof eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig – alle Jubilare sollen sich willkommen fühlen.

Bischöfliches Generalvikariat Trier

Blasiussegen

In den Gottesdiensten am 2. und 3. Februar wird auch des heiligen Blasius gedacht, einem Heiligen, der im Gedächtnis der Katholiken untrennbar mit dem „Halssegen“ verbunden ist. Blasius war Bischof in seiner Heimatstadt Sebaste in Armenien zurzeit des Kaisers Licinius. Bei einer Christenverfolgung soll er um 316 als Märtyrer gestorben sein. Seine Leidensgeschichte ist uns in mehreren Versionen überliefert. Während der Verfolgung soll er auf dem Weg ins Gefängnis einen Jungen vor dem Erstickten an einer Fischgräte bewahrt haben, Mensch und Tier versprach er Rettung in der Not, wenn sein Name angerufen werde. Ab dem 14. Jahrhundert rechnete man den Heiligen den vierzehn Nothelfern (Vierzehnheilige) zu und wandte sich an ihn bei Halsleiden und Gefahr durch wilde Tiere und Sturm. So wird nach der Messe der „Blasiussegen“ erteilt. Mit zwei gesegneten und in Form des Andreaskreuzes gekreuzten Kerzen, die der Priester/Diakon vor Gesicht und Hals der zu Segnenden hält, spricht er: „Auf Fürsprache des heiligen Bischofs Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen. Es segne dich der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.“ Der Empfänger dieses Segens antwortet mit dem „Amen“ und soll sich in der Heilzusage Gottes und in seine Fürsorglichkeit eingebunden erfahren.



Den Pfarrbriefjahresbeitrag in Höhe von **10,00 Euro** können Sie bei den Austrägern bezahlen oder auf das Konto der Kath. Kirchengemeinde St. Wendelin, **IBAN: DE50 5925 1020 0120 3060 71**, überweisen. **Bitte unbedingt Name, Straße und Hausnummer angeben.**

Sie haben auch die Möglichkeit, im Zentralbüro an der Basilika zu bezahlen bzw. den Beitrag in den Briefkasten am Pfarrhaus St. Anna einzuwerfen oder ihn in einem Kuvert in einer unserer Sakristeien abzugeben. Vielen Dank!

Rita Schröder

Neue Kommunionhelfer für die Pfarreiengemeinschaft St. Wendel



Pastor Klaus Leist übergab am 2. Weihnachtstag 2017 im Hochamt in Bliesen den neuen Kommunionhelfern die Beauftragungsurkunden von Bischof Dr. Stephan Ackermann und

dankte ihnen für ihre Bereitschaft, diesen wichtigen Dienst auszuüben.

Es sind auf dem Foto von links nach rechts: Gerhard Schäfer (Bliesen), Schwester Jesmy (St. Wendel), Pastor Leist, Monika Schmitt-Schorr (St. Wendel). Oben: Jochen Recktenwald (St. Wendel) und Herbert Heinz (Bliesen) sowie nicht auf dem Foto Petra Welter (Winterbach).

Foto: Christoph Bechtel

Zahl der Katholiken in der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel zum 1. Januar eines Jahres:

Pfarrgemeinde	2011	2012	2013	2014	2015	2016
St. Wendel St. Wendelin	3.039	3.037	3.030	2.999	2.997	2.985
St. Wendel St. Anna	3.839	3.757	3.695	3.647	3.594	3.556
Bliesen	2.544	2.510	2.473	2.458	2.426	2.365
Niederlinxweiler	1.503	1.483	1.449	1.423	1.395	1.382
Urweiler	1.481	1.477	1.451	1.430	1.409	1.395
Winterbach	1.776	1.759	1.721	1.704	1.675	1.635
Summe	14.182	14.023	13.819	13.661	13.496	13.318
Differenz Vorjahr		-159	-204	-158	-165	-178

Pfarrgemeinde	2017
St. Wendel St. Wendelin	2.954
St. Wendel St. Anna	3.453
Bliesen	2.338
Niederlinxweiler	1.357
Urweiler	1.376
Winterbach	1.606
Summe	13.086
Differenz Vorjahr	-232



Jahresstatistik 2017

(Zahlen in Klammern = Vorjahr 2016)

	Tau- fen	Ko- kis	Firm- ungen	Trau- ungen	Sterbe- fälle	Aus- tritte	Ein- tritte	Über- tritte
St. Wendel	30 (33)	7 (12)	2 (6)	24 (10)	81 (65)	30 (26)	1 (1)	0 (1)
St. Anna	12 (6)	17 (9)	0 (10)	2 (1)	30 (22)	17 (10)	4 (1)	0 (0)
Ober- linxweiler	0 (0)	3 (10)	0 (4)	0 (0)	11 (5)	6 (14)	0 (0)	0 (0)
Bliesen	16 (13)	20 (10)	0 (15)	5 (4)	21 (34)	10 (15)	1 (0)	0 (1)
Niederlinx- weiler	3 (2)	4 (8)	0 (2)	0 (0)	9 (17)	10 (3)	0 (0)	0 (0)
Remmes- weiler	1 (0)	2 (1)	0 (5)	0 (0)	4 (1)	2 (0)	0 (0)	0 (0)
Urweiler	8 (6)	7 (9)	0 (7)	1 (0)	15 (15)	7 (6)	0 (0)	0 (0)
Winterbach	8 (11)	6 (5)	0 (11)	0 (2)	29 (19)	11 (14)	0 (0)	0 (0)
Gesamt Pfarreienge- meinschaft	78 (71)	66 (64)	2 (60)	32 (17)	200 (178)	93 (88)	6 (2)	0 (2)

In den Rubriken „Kokis und Firmungen“ sind die jeweiligen Zahlen in den Pfarrgemeinden Niederlinxweiler, Urweiler und Winterbach, ebenso in den Filialgemeinden Remmesweiler und Oberlinxweiler, einzeln aufgeführt.

St. Wendel St. Wendelin

Basilika-Chor feierte Cäcilienfest

Am 1. Adventssonntag feierte der Chor der Wendelinusbasilika das Fest der Schutzpatronin der Kirchenmusik, das Fest der hl. Cäcilia. Nach dem feierlichen Hochamt, natürlich musikalisch mitgestaltet vom Chor, traf man sich im adventlich geschmückten Saal des Cusanushauses zu gemeinsamem Mittagessen und anschließendem gemütlichen Zusammensein.

Zuvor begrüßte der Vorsitzende Klaus Stein Präses Pastor Klaus Leist, Ehrenmitglied Gerd Schmitt sowie alle aktiven und inaktiven Chormitglieder. Ausnahmsweise begrüßte er auch gesondert Chorleiter Stefan Klemm. Alle waren froh, dass er wieder genesen ist, und zeigten das in einem stürmischen Applaus.

In einer kurzen Ansprache begrüßte Pastor Klaus Leist die Anwesenden, bezeugte seinen Respekt vor der Leistung des Chores während des gesamten Kirchenjahres und bedankte sich für dessen Engagement.



Auch wurden wieder einige aktive Sänger/innen für ihren langjährigen Einsatz für die Kirchenmusik mit Urkunde und Anstecknadel des Cäcilienverbandes geehrt. Es waren dies für 25 Jahre: Hans Werner Luther und Anton Neumer; für 40 Jahre: Nicole

Rodenbüsch, Beate Schmitt und Elisabeth van Fonderen.

Mit einem persönlichen Dankeschreiben des Bischofs von Trier wurde Gerhard Maldener für 70 Jahre im Dienste der „Musica Sacra“ gedankt. Schon als junger Knabe hatte er im Kirchenchor in Bliesen mit dem Singen begonnen. Sein Interesse am kirchenmusikalischen Repertoire des Basilikachores führte ihn schließlich nach St. Wendel, wo er nunmehr auch schon seit 43 Jahren den Tenor verstärkt.

Nach dem Mittagessen entwickelte sich ein gemütlicher und unterhaltsamer Nachmittag. Natürlich wurde, wie sich das für einen „anständigen“ Chor gehört, auch gemeinsam gesungen, es gab ein paar Chor-Anekdoten sowie den ein oder anderen lustigen Vortrag. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen klang der Nachmittag dann schließlich fröhlich aus.

Klaus Stein

Kirchenmusik in der Basilika

Halbjahresprogramm 2018

Das neue Halbjahresprogramm der Kirchenmusik an der Basilika liegt am Schriftenstand aus. Die Termine der Chorgruppierungen und die Chorliteratur in Gottesdienst und Konzert sind darin enthalten. Das Programm wird vom Förderverein der Kirchenmusik an der Wendelinus-Basilika e.V. herausgegeben.

Lied des Monats

Um das Liedrepertoire des Gemeindegesanges zu erweitern, wird wieder das Lied des Monats eingeführt. Das neue Lied steht im

GOTTESLOB unter der Nummer 837: „Größer als alle Bedrängnis ist deine Treue, Herr“ wurde von Barbara Kolberg im Jahr 2008 komponiert. In einer zeitgenössischen Sprache und eingängigen Melodie wird Gottes Treue und Liebe zum Menschen zum Ausdruck gebracht. Das Lied wird vor den Sonntagsgottesdiensten angesungen und vorgestellt.

Stefan Klemm



Gesprächskreis Trauer

Der Gesprächskreis Trauer trifft sich am Montag, 5. Februar 2018, um 19.00 Uhr, im Cusanushaus.

Katholischer Deutscher FRAUENBUND Die Frauenmesse beginnt am Mittwoch, 7. Februar 2018, um 8.30 Uhr, in der Basilika. Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück in das Cusanushaus eingeladen.

Artikel 30. Januar 2018 fehlt

Angela Hartmann

St. Wendel St. Anna

Krankenkommunion im Februar

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Pfarrer Recktenwald	Bezirk 1 - Oberlinxweiler: Vor dem Hübel
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Czulak	Bezirk 2 - St. Wendel: Pestalozzistraße - Bungertstraße
Nach Absprache	Nach Absprache	Pater Joachim	Bezirk 3 - St. Wendel: Potsdamer Allee - Birkenstraße - Unterer Härling



Konzert der „Maxim Kowalew Don Kosaken“ am Freitag, 2. Februar 2018, um 19.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Anna

Im ersten Teil des Konzertes der „Maxim Kowalew Don Kosaken“ am Freitag, 2. Februar 2018, sind Sakrale Gesänge der russisch-orthodoxen Liturgie zu hören, im zweiten Teil russische Volkslieder, Wunschtitel, wie „Abendglocken“, „Suliko“ und „Marusja“ dürfen nicht fehlen. Singend zu beten und betend zu singen. Chorgesang und Soli in stetem Wechsel - Tiefe der Bässe, tragender Chor, über Bariton zu den Spitzen der Tenöre.

Der Chor tritt in der Besetzung mit sieben Künstlern auf. Dauer: 1 Stunde 45 Minuten. Karten sind im Zentralbüro im Vorkauf zum Preis von 19,00 Euro sowie an der Abendkasse für 22,00 Euro erhältlich.

Henning Gramlich

Seit 50 Jahren ehrenamtlich in der katholischen Pfarrgemeinde St. Anna St. Wendel engagiert

Hennig Gramlich aus St. Wendel arbeitet seit 50 Jahren ehrenamtlich in der Pfarrei St. Anna in St. Wendel. Für sein langjähriges Engagement bekam er jetzt ein Dankeschreiben des Trierer Weihbischofs Robert Brahm, das ihm Pastor Klaus Leist im Pfarrheim St. Anna während einer kleinen Feierstunde überreichte. Für Ihr 50-jähriges ehrenamtliches Engagement und Ihren Einsatz in der Kirche hier in St. Anna, im Dekanat St. Wendel und während Ihrer beruflichen Zeit im Pfarrgemeinderat der Militärseelsorge und auch im kirchlichen Engagement in der Bundeswehr, Ihrem damaligen Arbeitgeber, wollen wir Sie ehren. „Wir wollen Ihnen hierfür nicht nur unseren Dank und unsere Anerkennung aussprechen, sondern wir wollen mit Ihrem Engagement und Ihrem persönlichen Einsatz auch auf das Ehrenamt in der Kirche im Allgemeinen blicken. Das Ehrenamt ist für das kirchliche und pfarrliche Leben nicht mehr wegzudenken. In unserer Pfarreiengemeinschaft St. Wendel engagieren sich kontinuierlich weit über 300 Personen in allen Bereichen der kirchlichen Arbeit.“ Mit diesen Worten würdigte Pastor Klaus Leist



das ehrenamtliche Engagement von Hennig Gramlich. Während der Feierstunde überreichte er ihm den Dankesbrief des Trierer Weihbischofs Robert Brahm. Der Geehrte begann 1967, nachdem er nach St. Wendel gezogen war, sich in der Kirchengemeinde zu betätigen. Er wurde Messdienerbetreuer

und war im Anschluss an die Firmung 1971 Mitbegründer der ersten Jugendgruppe der Pfarrei. Über Schulungen beim BDKJ ließ er sich zum Jugendleiter ausbilden und leitete später die zweite entstandene Jugendgruppe. Seit 1995 ist er Mitglied im Pfarrgemeinderat und seit 1999 dessen Vorsitzender. Seit 1996 gehört er dem Verwaltungsrat St. Anna an, ist Kommunionhelfer, Lektor und Leiter des Liturgiekreises. Er erstellt die Lektoren- und Kommunionhelferpläne, war in der Kommunion- und Firmvorbereitung engagiert und war maßgeblich am Wiederaufbau der Jugendarbeit in den Pfarreien St. Anna und Heilig Geist beteiligt. Als

Berufssoldat hat er mehrere Jahre im Pfarrgemeinderat der Militärseelsorge in Idar-Oberstein/Birkenfeld mitgewirkt. Im Jahr 2002 organisierte er das erste Treffen der ökumenischen Steuerungsgruppe und ist bis heute der Leiter dieser Gruppierung. Ebenso hat er das Projekt „Nacht der offenen Kirchen“ in St. Wendel ins Leben gerufen. Von 2007 bis 2011 war er Vorsitzender im Kuratorium der KiTa gGmbH St. Wendel. Seit der Bildung des Pfarreienrates 2008 ist er dessen Vorsitzender und seit 2011 Mitglied im Kirchengemeindeverband. Seit 2003 ist er im Dekanatsrat und seit einigen Jahren auch dessen Vorsitzender. Er habe, so Pastor Klaus Leist, ungezählte Stunden seiner Freizeit geopfert, um Gespräche zu führen, um Ideen einzubringen und viele davon selbst in die Tat umgesetzt. „Sie haben in all den Jahren das Image der Kirchengemeinde mitgeprägt, Sie waren und sind immer zur Stelle!“, sagte Pastor Leist mit dem Blick auf den Geehrten. „Dafür herzlichen Dank und weiterhin viel Motivation und Kraft, die wir von Ihnen für das, was in Zukunft auf uns zukommen wird, brauchen!“ Mit dem Brief des Weihbischofs und einem kleinen Präsent war Pastor Klaus Leist der erste Gratulant. Glückwünsche überbrachte der stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Oliver Lambert und von der evangelischen Kirchengemeinde St. Wendel Pfarrerin Christine Unrath. In seiner Dankesrede berichtete Hennig Gramlich kurz über seine Arbeit und hofft, dass auch in der Zukunft in einer größeren Pfarrei gut gearbeitet wird. Musik zur Feierstunde gab es von Moritz Helling (Flöte) und Hans-Jakob Trost (Klavier).

Hans-Jürgen Loch

Bliesen

Krankenkommunion im Februar

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Kommunion- helfer	Bezirk 4: In Elmern
Nach Absprache	Nach Absprache	Kommunion- helfer	Bezirk 5: Siedlung - Waldstraße - Wald- hof

Jesuskind wieder bis Maria Lichtmess unterwegs

In der Christmette in Bliesen habe ich das Christkind einer Familie übergeben, die es am 1. Weihnachtstag wieder weitergegeben hat. Und so ist das Jesuskind, das eine besondere Botschaft mit sich trägt, in unserer Pfarreiengemeinschaft unterwegs.



Bitte bringen Sie es mir am Fest der Darbringung des Herrn (Maria Lichtmess), Freitag, 2. Februar 2018, um 18.30 Uhr, im Gottesdienst in Bliesen zurück.

Ich freue mich auch in diesem Jahr darauf zu sehen, wer das Jesuskind aufgenommen hat und auf die Geschichten, die damit verbunden sind.

Klaus Leist, Pastor

Niederlinxweiler

Sternsingeraktion 2018



Am 6. Januar d.J. liefen 17 Kinder und fünf Betreuer von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr durch die Straßen von Niederlinxweiler. Mit ihrem Segen sammelten sie einen Spendenbetrag von 2.233,20 Euro. Den Kindern

hat es viel Spaß gemacht. Ich würde mich freuen, wenn sie nächstes Jahr wieder bei den Sternsängern dabei wären.

Allen, die geholfen haben, den Kindern, den Betreuern, den Eltern und natürlich den Spendern einen herzlichen Dank.

Monika Zeyer

Urweiler



St. Marien Urweiler-Leitersweiler

Die kfd St. Marien Urweiler / Leitersweiler lädt ihre Mitglieder zum Sektfrühstück ein: am Rosenmontag, 12. Februar 2018, ab 9.00 Uhr, ins Pfarrzentrum Urweiler ein.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei der Bäckerei Egler bis zum 8. Februar 2018. Bei Anmeldung bitte 5,00 Euro Unkostenbeitrag zahlen. Die Teilnehmerzahl ist auf 35 Frauen begrenzt.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Frühstück mit euch.

Steffi Römer und Leitungsteam

Winterbach

Krankenkommunion im Februar

Tag	Uhrzeit	Spender	Ort
Nach Absprache	Nach Absprache	Diakon Czulak	Bezirk 6: Keltenring



SUCHE FRIEDEN

9. – 13. Mai 2018
katholikentag.de

Strahlend.
_Eine Pro-Europa-Demonstrantin trägt
ihre Gesinnung beim Unite for Europe
Anti-Brexit March in London lachend
zur Schau.
Quelle: REX/Shutterstock,
Joel Goodman

Katholikentag  Münster
ZdK

DER 101. KATHOLIKENTAG findet vom 9. bis 13. Mai in Münster statt. In der Stadt des Westfälischen Friedens, der den Dreißigjährigen Krieg in Europa beendete, lautet das Motto: „Suche Frieden“. Dieses Motto ist sowohl Aufforderung, sich um den Frieden in den Familien, in der Gesellschaft und weltweit zu bemühen, wie auch Hilfescrei der ungezählten Menschen, die unter Gewalt, Terror, Krieg und Vertreibung leiden. Ihnen eine Stimme zu geben und den eigenen Friedenswillen zu stärken, ist zentrales Motiv des Katholikentags. Zugleich weist das Motto aus dem Psalm 34 auf die Bedeutung des Friedens mit Gott hin: „Die Suche nach Frieden ist die Suche nach Gott – und umgekehrt“ (Thomas Söding).

DAS VATERUNSER

Foto: Michael Begsteiger/Umstätter



Und führe uns nicht in Versuchung

Was ist eine Versuchung? Der Wunsch, etwas zu machen, obwohl ich weiß, dass es falsch ist. Das können ganz verschiedene Sachen sein. Wie zum Beispiel auf dem Foto. Ein „Berg“ voller „Schokoküsse“. Du weißt, dass du sie nicht essen darfst oder nicht essen sollst. Zumindest nicht alle, weil auch andere gerne einen essen möchten und weil es ungesund wäre, so viele Schokoküsse zu essen. Und trotzdem möchtest du so gerne einen nehmen. Und ahnst, dass du nicht aufhören kannst, wenn du einmal angefangen hast. Das nennt man eine Versuchung. Eine harmlose Versuchung. Denn es gibt auch schwerwiegendere Versuchungen. Zum Beispiel, etwas über einen Freund oder eine Freundin zu erzählen, obwohl du

weißt, dass es gelogen wäre. Oder etwas zu nehmen, was dir nicht gehört. Aber führt Gott uns denn in Versuchung, wie es in der Vaterunser-Bitte heißt? Das kann nicht sein. Gott verführt uns nicht dazu, etwas Falsches zu machen und so gegen seine Gebote zu verstoßen. Doch weil Gott uns liebt, lässt er uns die Freiheit, sich auch gegen ihn zu entscheiden. Und deshalb lässt er es zu, dass wir in Versuchung geraten. Deshalb bitten wir in dieser Bitte darum, dass wir unsere Freiheit nicht zum Bösen missbrauchen und – wenn wir doch etwas falsch gemacht haben – die Kraft und die Einsicht von Gott geschenkt bekommen, damit aufzuhören und es – wenn möglich – wiedergutzumachen. Und bei alledem dürfen wir den Vater im Himmel vertrauensvoll bitten, dass er uns dabei hilft.

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger	Pfarrer Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald St. Annenstraße 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 77 093 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: Erwin.R@pg-wnd.de Diakon Andreas Czulak Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de
Zentralbüro	Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx, Cornelia Kreuz und Marina Bechtel Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch <u>ganztäglich geschlossen!</u>
Büro WND St. Anna St. Annenstraße 43	Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr
Büro Bliesen Remigiusstraße 2 66606 Bliesen	Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de Öffnungszeiten: Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

29. Januar 2018

